Chemietechniker/in (staatlich geprüft), berufsbegleitend

10.09.2024 - 30.07.2027
10.850 EURO*
*USt.befreit

Vorwort

Die Innovations-, Wachstums- und Veränderungszyklen in der chemischen Industrie werden immer kürzer. Dies stellt an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hohe Anforderungen. Deshalb werden von Fachkräften der Chemietechnik im heutigen Arbeitsumfeld immer mehr breit gefächerte fachliche und persönliche Qualifikationen erwartet. Hinzu kommen hohe Erwartungen an Kompetenzen in den Bereichen Mitarbeiterführung, Projektmanagement, Teamarbeit, Kundenorientierung und effektive und kostenbewusste Gestaltung von betrieblichen Prozessen. Die Weiterbildung zum/zur „Staatlich geprüften Chemietechniker/in" vermittelt Fachkräften mit beruflicher Vorerfahrung das notwendige Wissen, um den heutigen Anforderungen gerecht zu werden und schafft damit die Grundlage für langfristigen beruflichen Erfolg.

Ziel

Erlangung des Abschlusses „staatlich geprüfte/r Chemietechniker/in".

Zielgruppe

Mitarbeiter/innen mit Erstausbildung Chemielaborant/in oder Chemikant/in, sowie andere Ausbildungen mit Berufserfahrung, die durch den Abschluss zum/zur "Staatlich geprüften Chemietechniker/in" ihre beruflichen Chancen verbessern wollen.

Inhalte

Die angebotenen Fächer richten sich nach dem Lehrplan des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus.

Pflichtfächer

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik
- Wirtschaftskunde, Politik und Gesellschaft
- Betriebspsychologie
- Allgemeine und anorganische Chemie
- Analytische Chemie
- Physikalische Chemie
- Organische Chemie
- Technische Chemie

- Physik
- Informationstechnik
- Arbeitssicherheit und Arbeitsschutz
- Recht im Chemiebetrieb
- Betriebswirtschaftliche Prozesse

Wahlpflichtfächer

- Anlagen- und Verfahrenstechnik
- Polymerchemie
- Chemie des Siliziums
- Bauchemie
- Biochemie
- Laborpraktikum
- Chemische Spezialgebiete
- Projektmanagement
- Projektarbeit
- Berufs- und Arbeitspädagogik (inkl. Vorbereitung auf die IHK-Prüfung "Ausbildung der Ausbilder (AEVO)")

Voraussetzungen

- Abgeschlossene Berufsausbildung in einem staatlich anerkannten chemischen Ausbildungsberuf mit einer Regelausbildungsdauer von mindestens zwei Jahren und eine spätere einschlägige berufliche Tätigkeit von mindestens einem Jahr bis zum Lehrgangsbeginn oder
- berufliche Tätigkeit von mindestens fünf Jahren im Chemiebereich

Prüfungen

Regelmäßige Leistungsnachweise während dem Schuljahr und Abschlussprüfung in vier Hauptfächern, Prüfungsort: Burgkirchen.

Mit der Qualifikation zum/zur Techniker/in erhält der/die Teilnehmer/in die allgemeine Hochschulzugangsberechtigung.

Bemerkung

In einigen Fächern wird der Kauf von Büchern empfohlen.

Bildungsakademie Inn-Salzach, Alte-Haupttor-Straße 2, D-84508 Burgkirchen a.d.Alz
Tel.: +49 8679 7-3198, Fax: +49 8679 7-5097, bildung@bit-gendorf.de, **www.bit-gendorf.de**

Dauer

4-jährige Teilzeitschule. Bei Bestehen der Aufnahmeprüfung ist der direkte Einstieg in das zweite Schuljahr möglich.

Zur Vorbereitung

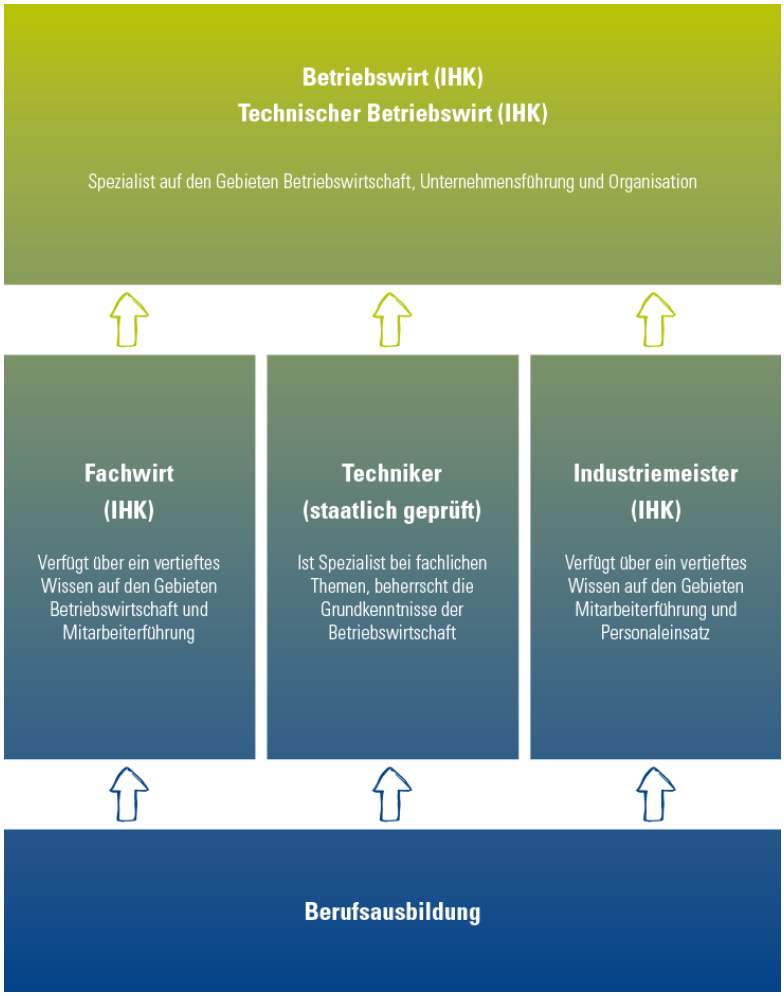
Zur Vorbereitung empfehlen wir den Besuch von: Vorbereitungslehrgang: Mathematik für Techniker

Ihre Vorteile

- Unterrichtsräume mit Multimedia-Ausstattung
- Ein ausgeklügeltes Blended-Learning-Konzept mit einer Kombination aus interaktiven Medien, e-learning und traditionellen Vermittlungsformen
- Die elektronische Lernplattform „ebit" mit Web-Foren zum ortsunabhängigen Austausch
- Klar strukturierte Lehrgangsunterlagen, perfekt zum Lernen und Nachschlagen
- Gezielte Prüfungsvorbereitung und Prüfungssimulationen
- Gemeinsame Exkursionen
- Hoch motivierte Dozenten, die erfolgreiche Praktiker und Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft sind
- Eine hohe Erfolgsquote und Abschlüsse mit Auszeichnung (jährlich Kammerbeste)
- Professionelle Betreuung, Beratung und Unterstützung vor Ort – vor, während und nach dem Lehrgang
- Zahlung der Lehrgangsgebühren bequem in monatlichen Raten

Bildungsakademie Inn-Salzach, Alte-Haupttor-Straße 2, D-84508 Burgkirchen a.d.Alz
Tel.: +49 8679 7-3198, Fax: +49 8679 7-5097, bildung@bit-gendorf.de, **www.bit-gendorf.de**

Karriere nach Oben



Mit unseren Lehrgängen und Zweitausbildungen haben Sie die besten Vorraussetzungen. Unsere Praxis-Lehrgänge führen berufsbegleitend zu anerkannten Abschlüssen und eröffnen Ihnen neue berufliche Wege.

Fördermöglichkeiten

Weiterbildung kann gefördert werden! Wir sagen Ihnen wie!

Aufstiegs-BAföG

Nach dem „Gesetz zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung (AFBG)" kann die Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen gefördert werden. Dadurch sichern Sie sich eine einkommens- und vermögensunabhängige Förderung von 50% der Lehrgangs- und Prüfungsgebühren.

Bildungsdarlehen

Für die Finanzierung Ihrer Weiterbildung besteht die Möglichkeit zur Aufnahme eines Darlehens bei der KfW-Bank. Dieses ist während der Maßnahme und zwei Jahre danach zins- und tilgungsfrei. Bei Bestehen der Prüfung wird ein Darlehens-Teilerlass von 50% gewährt.

Bildungsakademie Inn-Salzach, Alte-Haupttor-Straße 2, D-84508 Burgkirchen a.d.Alz
Tel.: +49 8679 7-3198, Fax: +49 8679 7-5097, bildung@bit-gendorf.de, **www.bit-gendorf.de**

Meisterbonus

Alle erfolgreichen Absolventen einer IHK-Aufstiegsfortbildung erhalten nach bestandener Prüfung einen „Meisterbonus“ in Höhe von 3.000 Euro von Freistaat Bayern.

Begabtenförderung

Stipendiaten, die in die „Begabtenförderung berufliche Bildung“ aufgenommen werden, können über maximal drei Jahre hinweg Zuschüsse in Höhe von 8.700 Euro für die Finanzierung berufsbegleitender Weiterbildungen erhalten. Gefördert werden Berufstätige bis zum 25. Lebensjahr, die ihre Abschlussprüfung mit mindestens 87 Punkten bestanden haben. Nähere Auskünfte erhalten Sie bei der zuständigen Kammer.

Steuerliche Berücksichtigung

Aufwendungen, die durch den Besuch der Weiterbildung entstehen, sind als Werbungskosten bzw. Sonderausgaben absetzbar. Als Aufwendungen gelten z.B. Lehrgangs- und Prüfungsgebühren, Fahrten von und zur Bildungsstätte/zum Prüfungsort und Ausgaben für Fachliteratur. Nähere Auskünfte erhalten Sie beim zuständigen Finanzamt.

Bildungsakademie Inn-Salzach, Alte-Haupttor-Straße 2, D-84508 Burgkirchen a.d.Alz
Tel.: +49 8679 7-3198, Fax: +49 8679 7-5097, bildung@bit-gendorf.de, **www.bit-gendorf.de**